

Digitale Weide – Demonstrieren und Testen der Praxistauglichkeit von digitalen Monitoring-Tools für weidende Rinderherden in Bremen

1. Hintergrund

Durch entsprechende Halsband- oder Ohrmarkentechnik im Stall ist eine erleichterte Einzel-tierbeobachtung möglich, durch die auffällige Tiere, zum Beispiel im Krankheitsfall, identifiziert werden und der Landwirt schnell mit einer Behandlung reagieren kann. Im Vergleich zu Stallhaltungssystemen war in Weidehaltungssystemen diese Entwicklung und der Optimierungswille über digitale Tools in den letzten Dekaden in der Praxis weniger stark ausgeprägt. Aktuell steigen jedoch die Nachfrage und auch das Angebot digitaler Managementtools für ein professionelles Weidemanagement. Hierzu zählen unter anderem sensorgestützte Tierhalsbänder und Ohrmarken, die zur direkten Einzeltier- und Herdenüberwachung genutzt werden können.

2. Zielsetzung des digitalen Weidemonitorings

Obwohl die Weidefutteraufnahme des Tieres eines der bedeutendsten Faktoren im produktiven Weidemanagement ist, gibt es keine marktreifen und für die Praxis verfügbaren Tools, die die Futteraufnahme des Weidetieres messen können. Als bereits anwendbar und als sehr sinnvoll einzustufen hingegen gelten sensorgestützte Geräte mit GPS-Ausstattung zur Bestimmung von Verhalten und Aktivität von weidenden Rindern mittels Sensorik zur Generierung von Verhaltensdaten, die eine Standort-, Aktivitäts- und Verhaltenskartierung von Einzeltieren und Herden auf der Weide ermöglichen. Besonders interessant sind diese Daten mit Blick auf ein erfolgreiches Prädatorenmanagement, um hier z.B. bei zunehmender Unruhe in einer Herde schnell reagieren zu können. Aktuell sind diese Herdenüberwachungs-Tools jedoch in der Praxis weniger stark verbreitet. Durch die Weidedigitalisierung kann es jedoch möglich sein, das Weidemanagement auch auf hoffernen Weideflächen durch die Möglichkeit der Tierüberwachung zu erleichtern und dadurch eine professionelle Weidehaltung wieder attraktiv zu machen. Funktionen von aktuell auf dem Markt erhältlichen Tools beinhalten u.a. laut den Herstellern:

- Vitaldaten, Einzeltierbezogen
- Bewegungsprofile Stall / Weide bei Wetterextremen (Tierwohl)
- Erfassung von Gesundheitsdaten über Temperaturverläufe (Tierwohl)
- Frühzeitiges Erkennen von Krankheiten (reduzierter Medikamenteneinsatz)
- Fress- und Wiederkauverhalten

- Mögliche Anpassung der Fütterung / Weidehaltung
- Effizienzsteigerung eingesetzter Futtermittel (Ressourcenschutz)
- Brunstsignale und Geburtsankündigung

3. Vorhabensbeschreibung

- Testen verschiedener Tools auf Betrieben mit unterschiedlicher Produktionsausrichtung und -intensität (Milchvieh, Mutterkuh, Jungtiere etc.)
- Betreuung der Betriebe durch den Fachbereich Grünland und Futterbau der LWK NI bei Etablierung des jeweiligen Systems
- Pro Betrieb sollte ca. 1/3 der Herde mit Ohrmarkensensoren/Halsbändern ausgestattet werden, um auch die unterschiedlichen Laktationsstadien abbilden zu können. Bei einem Betrieb mit 100 Milchkühen wird von 35 Sensoren
- Testung und Dokumentation der Benutzerfreundlichkeit des Systems durch regelmäßige Umfragen der Landwirte, um Zufriedenheit und Praktikabilität des Systems festzustellen → Ziel: Generierung von Beratungsaussagen und unabhängiges Testen der Produkte um Empfehlungen zu geben für breite landwirtschaftliche Praxis und Verstärkung einer nachhaltigen Weidehaltung in Bremen
- Folgende Produkte könnten getestet werden:

Firma	Produktname	Ohrmarke	Halsband	Bolus	Was wird erfasst?
Cowmanager	Cowmanager	X			Aktivität (Brunst), Temperatur, Wiederkau- und Fressverhalten
Allflex Group	Allflex SenseHub	X	X		Aktivität, Wiederkau- und Fressverhalten
Alta Genetics	Cow Watch		X		Aktivität, Wiederkau- und Fressverhalten
De Laval	Biosensor Moo		X		Aktivität, Gesundheitsdaten
Dairymaster	Monitor		X		Aktivität (Brunst), Temperatur, Wiederkau- und Fressverhalten
Gea	CowScout		X		Aktivität, Fressverhalten

Haben Sie Interesse mit uns das Thema Digitale Weide zu erarbeiten?
Dann wenden Sie sich bitte an:

felicitas.kaemena@lwk-niedersachsen.de

Mobil: 0152 5478 2450